



# FUNDORT DES NEANDERTHALERS

## Führung (Outdoor)

**Zielgruppen:** Freizeitgruppen, Firmen, Schulklassen, empfohlen ab Primarstufe

**Inhalt:** Der Fundort des Neanderthalers galt als verschollen und konnte durch Ausgrabungen des Rheinischen Amtes für Bodendenkmalpflege in den Jahren 1997 und 2000 wiederentdeckt werden. Seit Sommer 2002 steht die Fundstelle des Neanderthalers als archäologische Erinnerungslandschaft Besuchern offen. Teil der Inszenierung sind mächtige Steinkreuze, die das Messnetz der Welt sichtbar machen und den Fundort markieren. Eine 200 Meter lange Zeitachse mit kulturellen Meilensteinen symbolisiert 2,5 Mio. Jahre Geschichte der Gattung *Homo*. Zwei Botanika berichten von der Umwelt des Eiszeitalters und Klimakreuze dokumentieren den Klimaverlauf. Das Ausgrabungsareal ist ebenso ausgewiesen wie die ehemalige Lage der Feldhofer Grotte, dem Fundort des Neanderthalers.

**Ablauf:** Die Führung beginnt am Museum und folgt der Düssel zur Fundstelle. Im Gespräch wird sich die angelegte archäologische Erinnerungslandschaft erschließen. Zudem gewinnt ihr Einblicke und Erkenntnisse über die Menschheitsentwicklung, zu den damals vorherrschenden klimatischen Bedingungen und dem konkreten Neanderthalerfund zu seiner Zeit. Die Führung wird für einen geringen Kostenaufschlag auch in Englisch und Französisch angeboten.

**Dauer:** 60 Minuten

**Kosten:** Di – So: € 54,00

**Buchungsteam:** [buchung@neanderthal.de](mailto:buchung@neanderthal.de)  
Tel: 0 21 04. 97 97 - 15 · Fax: 0 21 04. 97 97 - 96